

# UNTERRICHTSENTWURF

## Warum scheiterte die Weimarer Republik?

Autorin: Clara Mowitz

### LERNZIELE

Grobziel: Die Schülerinnen und Schüler erklären unter der Perspektive von Multikausalität und Interdependenz lang- und kurzfristige Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik.

Feinziele:

Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Einblick in die historische Quellenrecherche mit Digitalisaten. (Arbeitsziel)

Die Schülerinnen und Schüler erläutern den Demokratie-Begriff und reflektieren ihr eigenes Demokratieverständnis. (Problem- und Verhaltensziel)

Die Schülerinnen und Schüler erläutern anhand von Originaltexten und Statistiken die Splitterung der Parteien und das daraus resultierende Konfliktpotenzial. (Arbeits- und Problemziel)

Die Schülerinnen und Schüler erörtern die Anfänge der Weimarer Republik als langfristige Ursache des Scheiterns. (Stoff- und Problemziel)

Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Narrative der Extreme als möglichen Grund des Scheiterns der Weimarer Republik. (Stoff- und Problemziel)

Die Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit vielfältigem Quellenmaterial (Textquellen, Darstellungen (Statistiken, Grafiken), audiovisuelle Quellen) und können ein übersichtliches Resümee in Form einer digitalen Mindmap erstellen. (Arbeitsziel)

### ZEITPLANUNG UND NIVEAU

Lange Version: Drei Unterrichtseinheiten à 45 Minuten

Kurze Version: Zwei Einzelstunden oder eine Doppelstunde à 90 Minuten

- Teil I, Aufg. 1 (vorbereitende Hausaufgabe), Aufg. 2 (15 min), Aufg. 3 (15 min)
- Teil II, Aufg. 4 (15 min), Aufg. 5, 6 (20 min)
- Teil III, Aufg. 7 (25 min)

## QUELLEN UND LITERATUR

- Scriba, Arnulf: Die Weimarer Republik, veröffentlicht auf LeMO; URL: <https://www.dhm.de/lemo/kapitel/weimarer-republik> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- Deutscher Bundestag: Weimarer Republik (1918-1933); URL: <https://www.bundestag.de/parlament/geschichte/parlamentarismus/weimar> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- Die Chronik der Weimarer Republik (Weimarer Republik e.V.); URL: <https://www.weimarer-republik.net/themenportal/chronik-1918-bis-1933/1919/> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- <https://padlet.com/?ref=logo> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023]
- Vom Wesen und Wert der Demokratie, Copyright Stiftung Deutsches Historisches Museum, Berlin; entstanden im Rahmen einer Ausstellung: „Weimar: Vom Wesen und Wert der Demokratie“ (September 2019); veröffentlicht auf LeMO; URL: <https://www.dhm.de/lemo/kapitel/weimarer-republik> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- Deutscher Bundestag: Demokratie; URL: <https://www.bundestag.de/services/glossar/glossar/D/demokratie-245374> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- Deutscher Bundestag, Parlamentshistorische Ausstellung des deutschen Bundestages: Die Parteien der Weimarer Republik; URL: [https://www.bundestag.de/resource/blob/190452/136d18f9322d451e7ab98e916bdf7d32/parteien\\_weimarer\\_republik-data.pdf](https://www.bundestag.de/resource/blob/190452/136d18f9322d451e7ab98e916bdf7d32/parteien_weimarer_republik-data.pdf) [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- Deutscher Bundestag, Historische Ausstellung des Deutschen Bundestages: Wahlen in der Weimarer Republik; URL: [https://www.bundestag.de/resource/blob/190462/57944f73f085f3f3b5bbfc561ac40866/wahlen\\_weimarer\\_republik-data.pdf](https://www.bundestag.de/resource/blob/190462/57944f73f085f3f3b5bbfc561ac40866/wahlen_weimarer_republik-data.pdf) [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- Deutscher Bundestag, Historische Ausstellung des Deutschen Bundestages: Reichstagswahlergebnisse und Mandate in der Weimarer Republik; URL: <https://www.bundestag.de/resource/blob/190456/f8d637d1039a06a614cff0264f8b5d10/reichstagswahlergebnisse-data.pdf> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- Sturm, Reinhard: Kampf um die Republik 1919-1923, veröffentlicht auf bpb-online; URL: <https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/weimarer-republik/275837/1919-1923-kampf-um-die-republik> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- Duden Online: Principiis obsta; URL : [https://www.duden.de/rechtschreibung/principiis\\_obsta](https://www.duden.de/rechtschreibung/principiis_obsta) [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- Sturm, Reinhard: Vom Kaiserreich zur Republik, veröffentlicht auf bpb-online; URL: <https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/weimarer-republik/275834/1918-19-vom-kaiserreich-zur-republik> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].
- Di Fabio, Udo: Die Weimarer Verfassung. Aufbruch und Scheitern. Eine verfassungshistorische Analyse, München 2018, S. 43.

## Möglicher Verlaufsplan

PHASE	UNTERRICHTSGESCHEHEN / KOMMENTAR	SOZIALFORM	MEDIEN
Einstieg 20 min (Teil 1)	<u>Material 1:</u> Das Scheitern der Weimarer Republik <u>Aufgabe 1:</u> In dieser Unterrichtsstunde haben Sie die Aufgabe, ein padlet über die zahlreichen Gründe des Scheiterns der Weimarer Republik zu erstellen. Lesen Sie die Texte, formulieren Sie eine Fragestellung als Überschrift Ihres padlets und tragen Sie die gesammelten Informationen als Basis Ihres padlets ein.	EA / PA / GA	
Erarbeitung I 15 min (Teil 1)	<u>Material 2:</u> Vom Wesen der Demokratie <u>Aufgabe 2:</u> a) Schauen Sie sich das Video „Vom Wesen und Wert der Demokratie“ an und analysieren Sie es und beantworten Sie folgende Fragen: - Welche Interpretationen des Wortes Demokratie werden vorgestellt? - Welche wichtigen Vertreter werden vorgestellt? Recherchieren Sie im Internet. - Vergleichen Sie die Demokratiebegriffe mit der Definition des Deutschen Bundestages. b) Beziehen Sie die gesammelten Informationen auf Ihre Fragestellung (Aufgabe 1) und fügen Sie sie in Ihrem <i>padlet</i> hinzu.	EA	
Erarbeitung II 15 min (Teil 1)	<u>Material 3:</u> Die Parteien der Weimarer Republik <u>Aufgabe 3:</u> Lesen Sie die Quelle des Deutschen Bundestages und stellen Sie die Positionen der Parteien gegenüber. Erläutern Sie, welche Tendenzen sich erkennen lassen und beurteilen Sie ausführlich, welches Konfliktpotential entstand, indem Sie zusätzliche Quellen auswerten und analysieren.	EA	
Erarbeitung III 15 min (Teil 2)	<u>Material 4:</u> Der Kampf um die Republik <u>Aufgabe 4:</u> Lesen Sie folgende Quelle und vervollständigen Sie Ihr <i>padlet</i> , indem Sie die unterschiedlichen Lager und ihre Grundüberzeugungen (inklusive historischer Ereignisse) und multikausale (= auf mehreren Ursachen beruhende) Faktoren des Scheiterns der Weimarer Republik gegenüberstellen.	EA / PA / GA	

<p>Erarbeitung V 20-30 min (Teil 2)</p>	<p><u>Material 5:</u> Vom Kaiserreich zur Republik</p> <p><u>Aufgabe 5:</u> Bereits Ovid formulierte die berühmte Aussage <i>„principiis obsta“</i>. Erklären Sie in kurzen Sätzen, was sie im übertragenen Sinne (= losgelöst von Ovids Geschichte) bedeutet.</p> <p><u>Aufgabe 6:</u> Um dieses Zitat aufzugreifen, müssen die Anfänge der Weimarer Republik betrachtet werden. Dabei muss die Frage gestellt werden, wie es dazu kam, dass die gegensätzlichen Lager, die intern zersplittert waren, entstanden und letztendlich das Scheitern der Weimarer Republik verursachten? Lesen Sie den folgenden Text (bis zur Überschrift „Parlamentarische Demokratie“) und beschreiben Sie die Vorschläge für / Meinung zum Aufbau einer neuen staatlichen Ordnung und die Probleme, die daraus resultierten.</p>	<p>EA</p>	
<p>Erarbeitung VI / Sicherung 45 min (Teil 3)</p>	<p><u>Material 6:</u> Die Narrative der Extreme</p> <p><u>Aufgabe 7:</u> Der ehemalige Verfassungsrichter Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio nennt das fünfte Kapitel seines Buches <i>Die Weimarer Verfassung. Aufbruch und Scheitern. Eine verfassungshistorische Analyse</i> „V. Verratene Revolution oder Verrat durch die Revolution: die Narrative der Extreme“<sup>1</sup>.</p> <p>a) Erläutern Sie diese Narrative der Extreme im Kontext der Ratifizierung der Weimarer Reichsverfassung 1919.</p> <p>b) Inwieweit war die Weimarer Republik durch diese Narrative schon in ihrem Ursprung zum Scheitern verurteilt?</p> <p><u>*Tipp:</u> Reflektieren Sie die Fragestellung. Historische Zusammenhänge sind immer multiperspektivisch zu betrachten! Beachten Sie dabei auch die Ergebnisse der vorherigen Aufgaben.</p>		

EA = Einzelarbeit, PA = Partnerarbeit, GA = Gruppenarbeit, UG = Unterrichtsgespräch

1 Di Fabio, Udo: Die Weimarer Verfassung. Aufbruch und Scheitern. Eine verfassungshistorische Analyse, München 2018, S. 43.

## ARBEITSAUFTRÄGE

## MATERIAL 1: DAS SCHEITERN DER WEIMARER REPUBLIK FORMULIERUNG EINER FRAGESTELLUNG (20 MIN)

Aufgabe 1: In dieser Unterrichtsstunde haben Sie die Aufgabe, ein *padlet* über die zahlreichen Gründe des Scheiterns der Weimarer Republik zu erstellen. Lesen Sie die Texte, formulieren Sie eine Fragestellung als Überschrift Ihres *padlets* und tragen Sie die gesammelten Informationen als Basis Ihres *padlets* ein.



- Scriba, Arnulf: Die Weimarer Republik, veröffentlicht auf LeMO; URL: <https://www.dhm.de/lemo/kapitel/weimarer-republik> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].



- Deutscher Bundestag: Weimarer Republik (1918-1933); URL: <https://www.bundestag.de/parlament/geschichte/parlamentarismus/weimar> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].



\*Tipp: Die Chronik der Weimarer Republik kann Ihnen bei der Einordnung der historischen Fakten helfen:



- Die Chronik der Weimarer Republik (Weimarer Republik e.V.); URL: <https://www.weimarer-republik.net/themenportal/chronik-1918-bis-1933/1919/> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].

Wie funktioniert das digitale Tool „padlet“?

1. Zur Erschaffung von digitalen Visualisierungen nutzen Sie das Tool „padlet“ mit einem Computer.
2. Gehen Sie dafür auf folgenden Link: <https://padlet.com/?ref=logo> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023] und loggen Sie sich dort mit dem persönlichen Passwort ein, das Ihnen die Lehrkraft zugeteilt hat.
3. Nach der Anmeldung können Sie mit der Erstellung ihres Projektes beginnen, indem Sie sich ein Layout (z.B. Leinwand) aussuchen.
4. Gerne können Sie auch die digitale Visualisierung in einer Partner- oder Gruppenarbeit erstellen. Diese Funktion können Sie nach dem erstmaligen Einrichten eines Layouts (nachdem Sie auf „weiter“ geklickt haben) unter „Leute und Datenschutz“ einstellen.
5. Wichtig: Erlauben Sie die Zusammenarbeit (Kommentare und Reaktionen)!

\*Tipp für die Lehrperson: Das Tool *padlet* bietet Ihnen im Rahmen einer Schullizenz die Möglichkeit, eine digitale und zugleich geschützte Lehr-Lernatmosphäre zu nutzen.



<https://padlet.com/?ref=logo> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].

## MATERIAL 2: VOM WESEN UND WERT DER DEMOKRATIE (15 MIN)

### Aufgabe 2:

- a) Schauen Sie sich das Video „Vom Wesen und Wert der Demokratie“ an und analysieren Sie es und beantworten Sie folgende Fragen:
  - Welche Interpretationen des Wortes Demokratie werden vorgestellt?
  - Welche wichtigen Vertreter werden vorgestellt? Recherchieren Sie im Internet.
  - Vergleichen Sie die Demokratiebegriffe mit der Definition des Deutschen Bundestages.
- b) Beziehen Sie die gesammelten Informationen auf Ihre Fragestellung (Aufgabe 1) und fügen Sie sie in Ihrem *padlet* hinzu.



- Vom Wesen und Wert der Demokratie, Copyright Stiftung Deutsches Historisches Museum, Berlin; entstanden im Rahmen einer Ausstellung: „Weimar: Vom Wesen und Wert der Demokratie“ (September 2019); veröffentlicht auf LeMO; URL: <https://www.dhm.de/lemo/kapitel/weimarer-republik> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].



- URL: <https://www.bundestag.de/services/glossar/glossar/D/demokratie-245374> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].

MATERIAL 3: DIE PARTEIEN DER WEIMARER REPUBLIK (15 MIN)

Aufgabe 3: Lesen Sie die Quelle des Deutschen Bundestages und stellen Sie die Positionen der Parteien gegenüber. Erläutern Sie, welche Tendenzen sich erkennen lassen und beurteilen Sie ausführlich, welches Konfliktpotential entstand, indem Sie zusätzliche Quellen auswerten und analysieren.



- Deutscher Bundestag, Parlamenthistorische Ausstellung des deutschen Bundestages: Die Parteien der Weimarer Republik; URL: [https://www.bundestag.de/resource/blob/190452/136d18f9322d451e7ab98e916bdf7d32/parteien\\_weimarer\\_republik-data.pdf](https://www.bundestag.de/resource/blob/190452/136d18f9322d451e7ab98e916bdf7d32/parteien_weimarer_republik-data.pdf) [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].



\*Tipp: Um das Konfliktpotential hinreichend beurteilen zu können, müssen Sie sich über die Wahlen und Wahlergebnisse in der Weimarer Republik informieren.

Dafür helfen Ihnen folgende Quellen:



- Deutscher Bundestag, Historische Ausstellung des Deutschen Bundestages: Wahlen in der Weimarer Republik; URL: [https://www.bundestag.de/resource/blob/190462/57944f73f085f3f3b5bbfc561ac40866/wahlen\\_weimarer\\_republik-data.pdf](https://www.bundestag.de/resource/blob/190462/57944f73f085f3f3b5bbfc561ac40866/wahlen_weimarer_republik-data.pdf) [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].



- Deutscher Bundestag, Historische Ausstellung des Deutschen Bundestages: Reichstagswahlergebnisse und Mandate in der Weimarer Republik; URL: <https://www.bundestag.de/resource/blob/190456/f8d637d1039a06a614cff0264f8b5d10/reichstagswahlergebnisse-data.pdf> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].

MATERIAL 4: DER KAMPF UM DIE REPUBLIK (15 MIN)

Aufgabe 4: Lesen Sie folgende Quelle und vervollständigen Sie Ihr *padlet*, indem Sie die unterschiedlichen Lager und ihre Grundüberzeugungen (inklusive historischer Ereignisse) und multikausale (= auf mehreren Ursachen beruhende) Faktoren des Scheiterns der Weimarer Republik gegenüberstellen.



- Sturm, Reinhard: Kampf um die Republik 1919-1923, veröffentlicht auf bpb-online; URL: <https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/weimarer-republik/275837/1919-1923-kampf-um-die-republik> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].



\*Wichtig: Beachten Sie dabei, dass Sie die Grundüberzeugungen nicht als Ihre darstellen und sich durch die Sprache (Konjunktivformulierungen, Anführungszeichen) auch ohne subjektives Urteil deutlich von ihnen distanzieren!

MATERIAL 5: VOM KAISERREICH ZUR REPUBLIK (20-30 MIN)

Aufgabe 5: Bereits Ovid formulierte die berühmte Aussage *„principiis obsta“*. Erklären Sie in kurzen Sätzen, was sie im übertragenen Sinne (= losgelöst von Ovids Geschichte) bedeutet.



- Duden Online: Principiis obsta; URL : [https://www.duden.de/rechtschreibung/principiis\\_obsta](https://www.duden.de/rechtschreibung/principiis_obsta) [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].

Aufgabe 6: Um dieses Zitat aufzugreifen, müssen die Anfänge der Weimarer Republik betrachtet werden. Dabei muss die Frage gestellt werden, wie es dazu kam, dass die gegensätzlichen Lager, die intern zersplittert waren, entstanden und letztendlich das Scheitern der Weimarer Republik verursachten? Lesen Sie den folgenden Text (bis zur Überschrift „Parlamentarische Demokratie“) und beschreiben Sie die Vorschläge für / Meinung zum Aufbau einer neuen staatlichen Ordnung und die Probleme, die daraus resultierten.



- Sturm, Reinhard: Vom Kaiserreich zur Republik, veröffentlicht auf bpb-online; URL: <https://www.bpb.de/geschichte/deutsche-geschichte/weimarer-republik/275834/1918-19-vom-kaiserreich-zur-republik> [zuletzt abgerufen am: 06.01.2023].



## MATERIAL 6: DIE NARRATIVE DER EXTREME (45 MIN)

Aufgabe 7: Der ehemalige Verfassungsrichter Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio nennt das fünfte Kapitel seines Buches *Die Weimarer Verfassung. Aufbruch und Scheitern. Eine verfassungshistorische Analyse* „V. Verratene Revolution oder Verrat durch die Revolution: die Narrative der Extreme“<sup>2</sup>.

- a) Erläutern Sie diese Narrative der Extreme im Kontext der Ratifizierung der Weimarer Reichsverfassung 1919.
- b) Inwieweit war die Weimarer Republik durch diese Narrative schon in ihrem Ursprung zum Scheitern verurteilt?



\*Tipp: Reflektieren Sie die Fragestellung. Historische Zusammenhänge sind immer multiperspektivisch zu betrachten! Beachten Sie dabei auch die Ergebnisse der vorherigen Aufgaben.

---

2 Di Fabio, Udo: *Die Weimarer Verfassung. Aufbruch und Scheitern. Eine verfassungshistorische Analyse*, München 2018, S. 43.

## KOMMENTAR

Die Schülerinnen und Schüler eines Leistungskurses beginnen das auf 2-4 Home-Schooling-Einheiten angelegte Unterrichtskonzept mit der Arbeit an dem Tool Padlet, das eine kooperative Zusammenarbeit und ein einfaches Teilen der erstellten Übersichten erlaubt. Sie sollen dort eine zusammenfassende Übersicht (beispielsweise in Form einer Mindmap) anhand einer eigens formulierten Fragestellung zum Scheitern der Weimarer Republik erstellen und diese im Laufe der Unterrichtseinheit ergänzen. Somit wird schon zu Beginn der Einheit die grundlegende Fragestellung eingeführt und bearbeitet.

Im Anschluss daran folgt ein kurzer Exkurs zum Begriff der Demokratie. Durch ein einführendes Video, das im Rahmen einer Museumsausstellung entstand, wird das unterschiedliche Demokratieverständnis vier politischer Vertreter in der Weimarer Republik aufgezeigt. Die unterschiedlichen und sich widersprechenden Ansichten sollen von den Schülerinnen und Schülern zusammengefasst und analysiert werden (Multiperspektivität). Zudem sollen sie sich kurz mit den vier genannten Personen Hans Kelsen, Hermann Heller, Rudolf Smend und Carl Schmitt auseinandersetzen und dabei den Rechercheauftrag selbstständig erfüllen. Sie sollen lernen, dass sie sich nicht ‚blind‘ auf eine Quelle verlassen können und vorgestellte Personen ohne Angaben über ihre Biographie zu kennen, unreflektiert als gegeben ‚hinnehmen‘ sollen. Aus diesem Grund werden sie dazu angeregt, eigenständig zu recherchieren. Der Begriff der Demokratie soll im Anschluss mit einer offiziellen Definition des Deutschen Bundestages abgeglichen und im padlet ergänzt werden.

In der dritten Aufgabe setzen sich die Schülerinnen und Schüler mit den Parteien der Weimarer Republik auseinander und sollen die Tendenz zur Zersplitterung und Spaltung erkennen und untersuchen. Die Analyse mündet in einem abschließenden Urteil über das Konfliktpotential, das sich in den Wahlen und vor allem in den Wahlergebnissen manifestiert.

Die Schülerinnen und Schüler sind gefragt, das vorhandene Material anhand der vorgegebenen Aufgabenstellung und des Tipps eigenständig zu untersuchen und ihre Argumentation mit der eigenen Auswahl aus einer Vielzahl von Belegen stützen zu können. Dabei gilt es nicht, alle Fakten miteinzubeziehen und aufzulisten, sondern stringente Argumente zu formulieren.

In der vierten Aufgabe werden multikausale Faktoren des Scheiterns der Weimarer Republik (Versailles, Wirtschaft, Radikalisierung (rechts/links), Aufstände, Wahlen, Terrorismus, Reparationszahlungen, Ruhrbesetzung, Hyperinflation, etc.) genannt, die die Schülerinnen und Schüler herausarbeiten sollen. Nach der vierten Aufgabe sollen die Schülerinnen und Schüler wesentliche Faktoren und Ursachen für das Scheitern der Weimarer Republik nachvollzogen haben. Somit ist eine Grundlage für die nachfolgenden Aufgaben geschaffen, die sich mit den oppositionellen Lagern beschäftigen. Der Fokus

wird auf die gegensätzlichen Lager gelenkt, deren Antrieb im Einzelnen und Grundüberzeugungen näher untersucht werden sollen.

In der fünften Aufgabe wird das bekannte Zitat sinngemäß: „Wehret den Anfängen“ (principiis obsta) Ovids auf die Situation der jungen Weimarer Republik übertragen. Die Schülerinnen und Schüler sollen in ihrer Geburtsstunde bereits mögliche Tendenzen der Zersplitterung und des Scheiterns der Weimarer Republik erkennen können. Die junge Republik stand vor der großen Herausforderung eine neue Staatsordnung zu organisieren. Die Frage darüber, auf welche Weise diese Aufgabe bewältigt werden konnte, führte schon in den Anfängen zu massiven Brüchen in der Republik. Sie konnte nicht mehr auf sicherem ‚Fundament‘ bauen, da ihr der Rückhalt durch das wichtigste Organ, das Volk, genommen wurde. Die Spaltung, nicht nur in radikale Lager, sondern auch innerhalb dieser Lager manifestierte sich unter anderem auch in der Frage nach der Räterepublik oder einer parlamentarischen Demokratie. Diese Brüche innerhalb der Gesellschaft führten zu einer Unzufriedenheit und Inakzeptanz der staatlichen Ordnung, zu starken Unruhen und zu einer dauerhaften Spaltung.

Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler intensiv mit der Weimarer Republik und den Ursachen ihres Scheiterns auseinandergesetzt haben, sollen sie nun auf zwei konkrete Fragestellungen eingehen. Zum einen sollen sie beide Narrative (Verratene Revolution und Verrat durch die Revolution) der Extreme kontextualisieren und erklären können. Sie sollen beschreiben, warum die politische Linke die Revolution als verraten deklariert und warum die Rechte in der Revolution als Ganzes einen Verrat erkennt. Dabei sind die Schülerinnen und Schüler mit einer Problemfragstellung konfrontiert, die schon in ihrer Formulierung zu einem schwarz-weißen Denken anregt.

Aus diesem Grund erhalten die Schülerinnen und Schüler den Tipp, als ‚Experten‘ über diese Fragestellung als Abschluss der Unterrichtseinheit zu reflektieren. Sie sollen die Fragestellung kritisch reflektieren und zu einem begründeten Fazit kommen. Zum anderen sollen sie argumentieren, inwieweit diese Narrative schon in ihrem Ursprung zu einem Scheitern der Weimarer Republik führten. Hierbei kann hinterfragt werden, inwieweit diese Ansichten Popularität bis in die ‚Mitte‘ der Gesellschaft erhielten und wie sich diese Popularität im Kontext bestimmter historischer Ereignisse entwickelte. Zudem könnten Beispiele herangeführt werden, welche Antworten die ‚Mitte‘ auf diese Narrative der Extreme gab. Wichtig wäre, dass die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass gerade in der Weimarer Republik den extremen politischen Rändern zu viel Aufmerksamkeit gewidmet wurde und die Mitte keine Festigung erhielt, im Gegenteil zwischen den politischen Kämpfen der Splittergruppen unterging. Weder scheiterte die Weimarer Republik nur an der Tatsache, dass sich die radikale Linke eine Räterepublik wünschte, noch scheiterte sie alleine aufgrund der Tatsache, dass die rechten Kräfte die Dolchstoßlüge aufrechterhielten und die Republik zu untergraben versuchten und sich durch die Republik verraten fühlten. Die Schülerinnen und Schüler sollten nach den vorangegangenen Aufgaben

(und unter Einbezug ihrer Ergebnisse) in der Lage sein, die beiden Optionen, die diese Fragestellung offenlässt, abwägen zu können und multiperspektivische Urteile mit in diese Begründung einfließen zu lassen.